

I.D.L. im Überblick

Seit 1998 hilft das Team von I.D.L., unter der Leitung von Susanne Keßler M.A., Kindern und Jugendlichen.

- qualifizierte LRS- und Dyskalkulie-therapeuten
- ganzheitlicher Ansatz: neben den schulischen Leistungen verbessern wir die Motivation und das Selbstvertrauen der Kinder
- regelmäßige Evaluation der Lernentwicklung
- Fortbildungen für Lehrkräfte
- Vorträge zu den Themen LRS und Dyskalkulie

Die wichtigsten I.D.L.-Leistungen



Aktuelles zu I.D.L.

Die wichtigsten Informationen zu allen Veranstaltungen und Angeboten von I.D.L., dazu aktuelle Bilder, Blogbeiträge sowie „Schüler- und Elternstimmen“ finden Sie im Internet.

www.idlweb.de



I.D.L.-Standorte in Ihrer Nähe

I.D.L. Bochum
Goethestraße 5, 44791 Bochum
T 0234.893870, F 0234.8938777
bochum@idlweb.de

I.D.L. Hattingen
Bahnhofstraße 25, 45525 Hattingen
T 02324.21315, F 02324.55862
hattingen@idlweb.de

I.D.L. Bochum-Wattenscheid
Gertrudenhof 25, 44866 Bochum
T 0234.893870, F 0234.8938777
bochum@idlweb.de

I.D.L. Herne
Bahnhofstraße 41, 44623 Herne
T 02323.911020, F 02323.911021
herne@idlweb.de

I.D.L. Dorsten
Markt 13, 44282 Dorsten
T 02362.202447, F 02362.201857
dorsten@idlweb.de

I.D.L. Marl
Loestraße 32, 45768 Marl
T 02365.9738592, F 02365.9738593
marl@idlweb.de

I.D.L. Dortmund
Harkortstraße 62, 44225 Dortmund
T 0231.5340343, F 0231.5340055
dortmund@idlweb.de

I.D.L. Witten
Wiesenstraße 7, 58452 Witten
T 02302.205521, F 02302.393715
witten@idlweb.de

I.D.L. Gelsenkirchen-Buer
Agathagasse 2, 45894 Gelsenkirchen
T 0209.3188286, F 0209.3188287
gelsenkirchen@idlweb.de



Richtig rechnen. Mit **I.D.L.**
Institut für Diagnostik und Lerntraining

Richtig rechnen. Mit **I.D.L.**
Institut für Diagnostik und Lerntraining

Was ist Rechenschwäche?

Von einer Rechenschwäche, auch Dyskalkulie genannt, sind ca. 3-7 % aller Schulkinder in Deutschland betroffen. Es handelt sich hierbei um eine Teilleistungsstörung im mathematischen Denken. Insbesondere die vier Grundrechenarten Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division werden nur unzureichend erworben.



Unsicherheit und Schulfrust können durch eine Rechenschwäche entstehen.

Die Kinder verfügen in den meisten Fällen über eine normale bis hohe Intelligenz. Bei einigen Kindern tritt gleichzeitig eine Lese-Rechtschreibschwäche auf. Eine frühzeitige Diagnose verhindert weitere Folgeerscheinungen (z. B.: Selbstwertprobleme, Schulnust/ -angst), die häufig auftreten, wenn Teilleistungsstörungen nicht erkannt werden.

Rechenschwäche erkennen:

Es gibt eine Reihe von Vorläufermerkmalen und Symptomen, die auf eine Rechenschwäche hindeuten. Das Kind

- hat Probleme bei der Erfassung von Mengen,
- verfügt über ein schlechtes Zeitgefühl (z. B.: kein Gefühl für die Dauer von Reisen, Wegen oder Tätigkeiten, Probleme beim Lesen der Uhr),
- kann sich schlecht orientieren (z. B.: keine Vorstellung für Entfernungen, Verwechslung von rechts und links),
- zählt noch im 2. Schuljahr an den Fingern ab statt zu rechnen,
- verrechnet sich häufig um plus oder minus 1,
- verdreht häufig die Ziffern (z. B.: 48 statt 84),
- übt regelmäßig, aber ohne den gewünschten Erfolg.

I.D.L.-Diagnose einer Rechenschwäche

In einem ersten Anamnesegespräch besprechen wir u. a. die frühkindliche Entwicklung des Kindes, Beobachtungen der Eltern und Rückmeldungen aus der Schule.

Sollte sich der Verdacht einer Rechenschwäche erhärten, führen wir mit neuropsychologischen Testverfahren sowie dem pädagogischen AFS-Test eine genaue Diagnostik durch. Letzterer ermöglicht eine differenzierte Erfassung der relevanten Teilfunktionen und die Einschätzung des Schweregrades der Rechenschwäche.



Diagnostik nach wissenschaftlichen Standards



In einem Auswertungsgespräch werden mit den Eltern die Testergebnisse und weitere Handlungsschritte besprochen.

Einzeltraining oder Zweiersetting, mit Spaß erfolgreich lernen

I.D.L.-Therapiekonzept bei einer Rechenschwäche

- Das Kind steht im Mittelpunkt: Anhand der Testergebnisse wird ein individueller Trainingsplan für jedes Kind zusammengestellt.
- Das Training findet im Einzel- oder Zweiersetting statt.
- Neben den mathematischen Grundfertigkeiten (Mengenverständnis, Aufbau des Zahlbegriffs, Grundrechenarten) verbessern wir auch die Aufmerksamkeit, das Wahrnehmungsvermögen und das Selbstbewusstsein der Kinder.
- Wir arbeiten mit einer breiten Palette an konkreten Lern- und Arbeitsmaterialien.
- Die Lernerfolge des Kindes werden regelmäßig überprüft und die weiteren Trainingseinheiten darauf abgestimmt.
- In regelmäßigen Gesprächen informieren wir die Eltern über den Leistungsstand und die Fortschritte ihres Kindes.
- Auf Wunsch der Eltern führen wir regelmäßige Gespräche mit den Lehrkräften der öffentlichen Schule durch und beziehen sie in die Therapie ein.

Viele gute Gründe sprechen für ein professionelles Lerntraining. Neben der Leistungsverbesserung in der Schule zählt dazu die Harmonisierung des Familienlebens.

